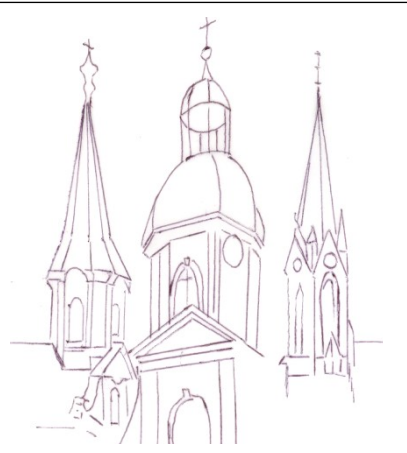


**St. Peter
Huttenheim**
**St. Maria
Philippsburg**
**St. Vitus
Rheinsheim**



PFARRBLATT

Nr. 18

SEELSORGEEINHEIT PHILIPPSBURG

D-76661 Philippsburg, Marktplatz 2, 07256 / 4285, www.kath-philippsburg.de

09.12. – 22.12.2012

WEIHNACHTSBÄUME IM ADVENT ?

Auf einem Arbeitsblatt zum Religionsunterricht habe ich die folgenden Gedanken von Mutter Teresa gefunden. Sie beschreibt den Baum der Selbstbekämpfung und der Selbstverwirklichung. Ob wir geistig-geistlich jetzt im Advent aus dieser Be-sinnung nicht einen "Weihnachtsbaum" für uns selber kreieren könnten – auch mit Hilfe einer guten Weihnachtsbeichte?

Der Baum der Selbstbekämpfung:

In den Zweigen:

Leere, Entfremdung, Teilnahmslosigkeit, zwischenmenschliche Konflikte, Verbrechen, Abhängigkeit, Alkoholismus, Drogensucht.

In den Wurzeln:

Angst, Unsicherheit, Groll, Eifersucht, Misstrauen, Feindseligkeit, Schuldgefühle, Selbstmitleid.

Der Baum der Selbstverwirklichung:

In den Zweigen:

Zielstrebigkeit, Gesundheit, Freude, Eigenmotivation, Zufriedenheit, Annehmen, Erfüllung, Kreativität.

In den Wurzeln:

Nächstenliebe, Freundschaft, Vergebung, Liebe, Dankbarkeit, Mitgefühl, Warmherzigkeit, Vertrauen.

Allen wünsche ich gesegnete Adventstage. Ihr Pfarrer Thomas A. Maier

Samstag, 08.12. Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

16.30 Philippsburg Beichtgelegenheit
18.30 Huttenheim Eucharistiefeier zum 2. Adventssonntag *im Kerzenschein*
für Erich Zimmermann und Angehörige; Anna Strecker, 1. Jahrtag; Anna Brecht und Angehörige; die Verstorbenen der Familien Roll und Jungkind; Karlheinz Contzen, Eltern und Schwiegereltern; Josef und Johanna Wittmann; Maria Wagner, Josef Lechner und Angehörige
Nach dem Gottesdienst Glühwein – Verkauf der CAJ vor dem Hauptportal.

SONNTAG, 09.DEZEMBER 2. ADVENTSSONNTAG

Wort Gottes: Bar 5,1-9; Phil 1,4-6.8-11; Lk 3,1-6 - Stb: 2. Woche

09.30 Rheinsheim Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde
11.00 Philippsburg Eucharistiefeier
für Geschwister Herd: Maria Schiller, Inge Weick, Gerda Wendt und Berthold Herd (USA); Josef Hirsch; Lebende und Verstorbene der Familie Fettich; Lioba Schmitt und lebende und verstorbene Angehörige
14.00 Rheinsheim Taufe der Kinder
Ben Philipp und Lenny Philipp, Lindenstr. 23

Montag, 10.12. Montag der 2. Adventswoche

08.30 Philippsburg Eucharistiefeier
nach Meinung der Stifter früherer Jahrtage; als Dank zu Ehren der Mutter Gottes
abends privates Ökum. Hausgebet im Advent
(Gebetsvorschläge in diesem Pfarrblatt)

Dienstag, 11.12. Dienstag der 2. Adventswoche

07.00	Rheinsheim	Frühschicht / Geistlicher Impuls im Advent anschließend gemeinsames Frühstück
14.30	Huttenheim	Besinnliche Adventsfeier der Frauengemeinschaft im Pfarrheim
16.15	Philippsburg	Rosenkranzgebet im Seniorenhaus St. Franziskus
16.30	Philippsburg	Beichte in polnischer Sprache (bis 18.00 Uhr)
16.45	Philippsburg	Wortgottesdienst im Seniorenhaus St. Franziskus
18.00	Philippsburg	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
18.30	Philippsburg	Adventsgottesdienst der Sozialstation in der Kapelle des Seniorenhauses St. Franziskus
19.30	Philippsburg	2. Tischmütter-Treffen im neuen Pfarrheim

Mittwoch, 12.12. Mittwoch der 2. Adventswoche

06.00	Huttenheim	Frühschicht / Geistlicher Impuls im Advent anschließend gemeinsames Frühstück
17.00	Huttenheim	Sprechstunde mit Pfarrer Maier
18.30	Huttenheim	Eucharistiefeier

Donnerstag, 13.12. Hl. Odilia, hl. Luzia

18.30	Philippsburg	Eucharistiefeier für Eheleute Wendelin und Maria Gutting, geb. Boos (JT), Sohn Ehrenfried und Elsa Boos; Stefan Nußbichler und Anna Brecht und Angehörige; Eheleute Karl August Fieser und Eheleute Franz Götzinger; Reinhold Frank (3. Opfer); Eva Selinger (2. Opfer) - anschließend stille Anbetung und Komplet-
-------	--------------	---

Freitag, 14.12. Hl. Johannes vom Kreuz

	Rheinsheim	Keine Sprechstunde mit Pfarrer Maier
16.30	Rheinsheim	Weihnachtsbeichte (bis 17.30 Uhr)
18.30	Rheinsheim	Eucharistiefeier / Frauengemeinschaftsmesse - anschließend stille Anbetung -

Samstag, 15.12. Samstag der 2. Adventswoche

16.00	Philippsburg	Weihnachtsbeichte (bis 17.30 Uhr)
18.30	Philippsburg	Eucharistiefeier zum 3. Adventssonntag <i>im Kerzen- schein mit Vorstellung der Erstkommunionkinder</i> - <i>Kerzenverkauf der Ministranten</i> - für Karin Riehl; Irmgard Odenwald; Eheleute Paul und Theresia Elmauer; Jakob und Eugenie Wangler und Sohn Josef; Regina und Alois Weisgerber und Sohn Johannes; Janosch Seres und Hildegard Würges; Lioba Schmitt und lebende und verstorbene Angehörige; Theodor und Toni Kuderer und Eltern; Ruth Weinmann und Eltern; Karin Patzelt und Familie; Familie Alfons und Susanne Göbel und Angehörige; Familie Josef und Margaretha Ritter und Angehörige; Alois und Anna Kindler; die Verstorbenen des Jahrgangs 1952; Petrus und Emma Müller und Sohn Josef und Anna Maria Reichert

SONNTAG, 16. DEZEMBER 3. ADVENTSSONNTAG (GAUDETE)

.		Wort Gottes: Zef 3,14-17; Phil 4,4-7; Lk 3, 10-18 - Stb: 3. Woche
09.30	Huttenheim	Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde <i>mit Vorstellung der Erstkommunionkinder</i>
11.00	Rheinsheim	Eucharistiefeier <i>mit Vorstellung der Erstkommunionkinder</i> für Geschwister Zimmermann, Eltern und Angehörige (gest); Ewald Degen, Lioba und August Braun und Angehörige; Gertrud und Bertold Brecht, Franziska und Leo Scheuer und Angehörige; Theodor und Anna Schneider, Sohn Karl und Schwiegersohn Egon Bender; Bernhard Zimmermann und Angehörige
18.30	Philippsburg	Bussandacht für die Seelsorgeeinheit

Montag, 17.12. Vom Tage

*O Sapientia – O Weisheit: O Weisheit, hervorgegangen aus Gottes
Mund, mächtig wirkst du in aller Welt, und freundlich ordnest du alles.
Komm, o Herr, und lehre uns den Weg der Einsicht.*

08.30	Philippsburg	Eucharistiefeier für Pfarrer Hans Bauer (JT); Josef und Luzi Spyra
-------	--------------	---

Dienstag, 18.12. Vom Tage

O Adonai – O Herr : O Herr und Fürst des Hauses Israel, du bist dem Mose erschienen in der Flamme des Dornbuschs und gabst ihm das Gesetz am Sinai. Komm, o Herr, und erlöse uns mit starkem Arm.

07.00	Rheinsheim	Frühschicht / Geistlicher Impuls im Advent anschließend gemeinsames Frühstück
16.15	Philippsburg	Rosenkranzgebet im Seniorenhaus St. Franziskus
16.45	Philippsburg	Eucharistiefeier im Seniorenhaus St. Franziskus für Pfarrer Hans Bauer

Mittwoch, 19.12. Vom Tage

O Radix Jesse – O Wurzel Jesse: O Wurzel Jesse, gesetzt zum Zeichen für die Völker. Vor dir verstummen die Mächtigen, dich rufen die Völker. Komm, o Herr, und erlöse uns; zögere nicht länger.

06.00	Huttenheim	Frühschicht / Geistlicher Impuls im Advent anschließend gemeinsames Frühstück
16.00	Huttenheim	Weihnachtsbeichte (bis 17.30 Uhr)
	Huttenheim	Keine Sprechstunde mit Pfarrer Maier
18.30	Huttenheim	Eucharistiefeier für Erhard und Thea Rockers und Sohn Gerhard

Donnerstag, 20.12. Vom Tage

O Clavis David – O Schlüssel Davids : O Schlüssel Davids und Zepter des Hauses Israel. Du öffnest und niemand schließt, du schließt und niemand öffnet. Komm, o Herr, befreie aus dem Kerker den Gefangenen, der da sitzt in Finsternis und im Schatten des Todes.

17.00	Philippsburg	Weihnachtsbeichte (bis 18.00 Uhr)
18.30	Philippsburg	Eucharistiefeier für Theresia und Franz Bogin; Herbert Zimmermann; Klaus und Astrid Mattes; die Verstorbenen Angehörigen der Familien Alt und Braun; Eva Selinger (3. Opfer) - anschließend stille Anbetung und Komplet -

Freitag, 21.12. Vom Tag

O Oriens – o Aufgang : O Aufgang, Glanz des ewigen Lichtes, du Sonne der Gerechtigkeit. Komm, o Herr, und erleuchte uns, die wir sitzen in Finsternis und im Schatten des Todes.

08.00	Philippsburg	Schulgottesdienst des Copernikus Gymnasiums
08.30	Huttenheim	Schulgottesdienst
09.00	Rheinsheim	Schulgottesdienst
17.00	Rheinsheim	Sprechstunde mit Pfarrer Maier
18.30	Rheinsheim	Eucharistiefeier

Samstag, 22.12. Vom Tage

O Rex Gentium – O König der Völker: O König der Völker, den sie alle ersehnen. Du Eckstein, der das Getrennte eint. Komm, o Herr, und befreie den Menschen, den du aus Erde geschaffen.

16.00	Philippsburg	Weihnachtsbeichte (bis 17.30 Uhr)
18.30	Rheinsheim	Eucharistiefeier zum 4. Adventssonntag <i>im Kerzen- schein</i> für Pfarrer Ludwig Schweiger; Alois Tirolf und Enkel Markus; Elisabeth Fischer; Franz und Agnes Kemp; Gottfried und Hildegard Reiß; Helga Herberger und Angehörige; Emil Plewniok und Söhne Josef, Peter und Paul und Angehörige; Johanna und Josef Zimmermann, Sohn Konrad und Angehörige

SONNTAG, 23. DEZEMBER 4. ADVENTSSONNTAG

• Wort Gottes: Mi 5,1-4a; Hebr 10,5-10; Lk 1,39-45 - Stb: 4.
Woche •

• *O Immanuel – O Gott mit uns: O Immanuel, Gott mit uns. Du König und Lehrer, Sehnsucht der Völker und ihr Heiland. Komm, o Herr, und erlöse uns, Herrn unser Gott.*

09.30	Philippsburg	Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde
11.00	Huttenheim	Eucharistiefeier für Maria Herd; Inge Tirolf, 4. Jahrtag; die Verstorbenen der Familien Schäfer und Bauman Alice Wittemann, Andreas Ramsperger und Angehörige; Alice und Wilfried Maurer
14.00	Philippsburg	Taufe des Kindes Sissi Amalie Annabell Reiß

Mitteilungen und Termine der Pfarrgemeinde St. Maria

Rosenkranzgebet: Am Montag, Mittwoch und Freitag beten wir den Rosenkranz in der Winterzeit um 17.00 Uhr.

Donnerstags ist das Rosenkranzgebet vor der Abendmesse um 18.00 Uhr.
Dienstags um 16.15 Uhr im Seniorenhaus St. Franziskus. Samstags ist das Rosenkranzgebet, nur wenn Vorabendmesse ist, um 18.00 Uhr.

Rosenkranz- Intentionen

- 1) Für die Jugendlichen, besonders für unsere Neugefirmten, dass sie in ihrem Leben immer wieder gerne ja zum Glauben sagen.
- 2) Lass uns in der Adventszeit Licht und Wärme verbreiten im Umgang mit unseren Mitmenschen und lass unsere Beziehung zu Gott in diesen Tagen wachsen.
- 3) Für unsere Erstkommunionkinder, dass sie zusammen mit ihren Eltern den Glauben entdecken und Freude daran haben.
- 4) Christus offenbare sich allen Menschen mit dem Licht, das von Bethlehem ausgeht und auf dem Antlitz seiner Kirche leuchtet.

Messen nach auswärts

- 3 hl. Messen für Gottfried Werner
- 2 hl. Messen für Georg Roszat (bestellt vom Pilgerkreis)

Ministranten St. Maria

„Wo geteilt wird, entsteht Mehr-Wert!“ So begann Pfarrer Maier den Gottesdienst am letzten Sonntag. Wir feierten die Einweihung unseres neuen Pfarrheims, ebenso wie das traditionelle Gedenkfest an den hl. St. Martin. Die bekannte Geschichte des hl. Martin zeigt uns auch heute noch deutlich, wie wichtig es ist seinen Nächsten mit all seinen Sorgen und Ängsten in den Blick zu nehmen. Uns beschäftigten am Tag der Einweihung des neuen Pfarrheims auch einige Sorgen: Wie klappt die Zusammenarbeit mit den Schönstatt-Müttern? Haben wir genug Platz? Reicht der Platz für all unsere Utensilien dort überhaupt aus?

Mit einer erfreulich großen Anzahl von fast 30 MinistrantInnen gestalteten wir den Festgottesdienst mit. Bereits zur Vorbereitung der Einweihung des neuen Pfarrheims und beim Umzug waren etliche MinistrantInnen und andere HelferInnen im Einsatz. Im neuen Pfarrheim gilt es nun die eventuellen Sorgen und Ängste umzuwandeln und sie als Chance zu begreifen. Denn auch ein geteilter Raum kann zur Bereicherung werden und einen Mehr-Wert mit sich bringen.

Am Abend begleiteten die MinistrantInnen den Martinsumzug zum Martinsspiel auf den Kirchplatz. Es ist schön zu sehen, dass die Botschaft des Teilens um den heiligen Martin jedes Jahr immer wieder zahlreiche GemeindemitgliederInnen erreicht. Öffnen wir unsere Herzen für die Botschaft: „Wo geteilt wird, entsteht Mehr-Wert!“

Die Oberministranten

Kerzenverkauf der Ministranten

Die Ministranten verkaufen traditionell in der Adventszeit Kerzen mit weihnachtlichen Motiven. Für eine Kerze erbitten wir 6.- €. **Mit diesem Betrag unterstützen Sie die Ministrantenarbeit in unserer Gemeinde. Der Kerzenverkauf findet am Samstag, den 15. Dezember zur Vorabendmesse statt. Passend dazu wird der Gottesdienst im Kerzenschein gefeiert. Hierzu herzliche Einladung! Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihre Unterstützung!**

Die Oberministranten

Mitteilungen und Termine der Pfarrgemeinde St. Peter

Sprechzeit mit Pfarrer Maier in Huttenheim

Am Mittwoch, 12.12. von 17.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung (Tel. 4285).

Mitteilungen und Termine der Pfarrgemeinde St. Vitus

Sprechzeit mit Pfarrer Maier in Rheinsheim

Am Freitag, 21.12. von 17.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung (Tel. 4285).

Fastenessen am 3. Advent 16.12.12 im Katholischen Gemeindehaus

Liebe Pfarrgemeinde,
der Pfarrausschuss St. Vitus des Pfarrgemeinderates lädt Sie ganz herzlich am
3. Advent (Gaudetesonntag) zu einem Fastenessen in unser Katholisches Gemein-
dehaus ein.

Ab 12.00 Uhr bieten wir Ihnen einen leckeren Eintopf und anschließend Kaffee und
Kuchen an.

Auf Ihr Kommen freuen sich Pfarrer Maier und die Rheinsheimer Pfarrgemeinderäte.

Für alle Pfarrgemeinden

Gelegenheit zur Weihnachtsbeichte in unserer Seelsorgeeinheit

Samstag, 08.12.	Philippsburg	16.30 – 17.30 Uhr	Weihnachtsbeichte
Freitag, 14.12.	Rheinsheim	16.30 – 17.30 Uhr	Weihnachtsbeichte
Samstag, 15.12.	Philippsburg	16.00 – 17.30 Uhr	Weihnachtsbeichte
Mittwoch, 19.12.	Huttenheim	16.00 – 17.30 Uhr	Weihnachtsbeichte
Donnerstag, 20.12.	Philippsburg	17.00 – 18.00 Uhr	Weihnachtsbeichte
Samstag, 22.12.	Philippsburg	16.00 – 17.30 Uhr	Weihnachtsbeichte

Bussandacht für die Seelsorgeeinheit:

Sonntag, 16.12., 18.30 Uhr in Philippsburg

Beichte in polnischer Sprache:

Dienstag, 11.12., 16.30 – 18.00 Uhr in Philippsburg

Bildungswerk Philippsburg: „Benedikt und die Welt der frühen Klöster“

Fahrt nach Mannheim fällt mangels Teilnehmerzahl aus!

Vorschau auf die Gottesdienste an Weihnachten:

Montag, 24.12.	16.00 Uhr	Huttenheim	Kinderkrippenfeier
	16.00 Uhr	Philippsburg	Kinderkrippenfeier
	18.00 Uhr	Rheinsheim	Christmette
	21.00 Uhr	Philippsburg	Christmette
Dienstag, 25.12.	09.30 Uhr	Philippsburg	Festmesse
	11.00 Uhr	Huttenheim	Festmesse
Mittwoch, 26. 12.	09.30 Uhr	Rheinsheim	Eucharistiefeier
	11.00 Uhr	Huttenheim	Eucharistiefeier mit Musikverein
	11.00 Uhr	Philippsburg	Eucharistiefeier
Samstag, 29.12.	18.30 Uhr	Huttenheim	Eucharistiefeier mit Kindersegnung
Sonntag, 30.12.	09.30 Uhr	Philippsburg	Eucharistiefeier mit Kindersegnung
Sonntag, 30.12.	11.00 Uhr	Rheinsheim	Eucharistiefeier mit Kindersegnung

ROMFAHRT UNSERER SEELSORGEEINHEIT PFINGSTFERIEN 2013 MIT NEUERUNGEN

Von Pfingstmontag, 20. Mai bis Samstag, 25. Mai 2013 bietet unsere Seelsorgeeinheit eine Romfahrt mit dem Bus an. Die Kosten betragen pro Person ca. 650,-- € im Doppelzimmer und ca. 810,-- € im Einzelzimmer. Es sind keine Ermäßigungen möglich! Rückfahrt mit Zwischenübernachtung (Hotel mit HP: Auch im Preis enthalten) in der Toskana. Im Preis enthalten/vorgesehen: Fahrt im modernen Reisebus, 4 Übernachtungen mit HP (Frühstücksbuffet; 3-Gang-Abendessen), 2 geleitete Stadtführungen (christliches Rom / antikes Rom), vorgesehene Papstaudienz, Reiserücktrittsrecht bei Krankheit. Unser 4-Sterne Hotel in Rom liegt etwa 2,5 km vom Vatikan entfernt; Zimmer mit DU und WC/TV. Preise, Hotel, Programm und Rückreise haben sich gegenüber der Ankündigung im letzten Pfarrblatt etwas geändert, weil es gelungen ist, die Rückreise anders zu gestalten und einen Abstecher nach Assisi, dem Ort des heiligen Franziskus, mit Führung einzubauen. Grundsätzlich sind in Rom die Vormittage mit geleiteten Stadtführungen bzw. mittwochs mit Papstaudienz auf dem Petersplatz vorgesehen, die Nachmittage stehen zur freien Verfügung für eigene Erkundungen/Wünsche. Geplante Abfahrt in Philippsburg am 20. Mai, ca. 1.00 Uhr. Selbstverständlich erhalten die Teilnehmer noch genauere Informationen. Verbindliche Anmeldungen nehmen unsere Pfarrbüros entgegen. Dabei wird eine Anzahlung von 100,-- € fällig, die zu überweisen ist auf das Konto Nr. 13520216 bei der VOBÄ Bruhrain-Kraich-Hardt eG (BLZ 66391600); Verwendungszweck: *Name* / AZ ROMFAHRT 2013.

Thomas Maier/Pfarrer

Kirchliche Sozialstation Untere Hardt e.V.
Udenheimer Strasse 4
76661 Philippsburg



Die kirchliche Sozialstation informiert:

Wie jedes Jahr treffen sich unsere Mitarbeiter in der Adventszeit zu einem besinnlichen ökumenischen Adventsgottesdienst. Dazu laden wir Sie alle herzlich ein. Eine besondere Einladung ergeht an all unsere Patienten und deren Angehörigen.

Termin: Dienstag, 11. Dezember 2012, 18.30 Uhr
Kapelle des Seniorenhauses St. Franziskus Philippsburg

Kranken-/AltenpflegerInnen gesucht

Die kirchliche Sozialstation Untere Hardt e.V. sucht baldmöglichst exam.

Krankenschwester/-pfleger

oder AltenpflegerInnen in Teilzeit und stundenweise mit Führerschein der Klasse B.

Bitte wenden Sie sich an die Kirchliche Sozialstation Untere Hardt e.V., Udenheimer Str. 4, 76661 Philippsburg, Telefon 07256 / 9328800.

Fahrradwallfahrt von Huttenheim nach Walldürn

Dieses Jahr wurden es zwölf Jahre seit sich die beiden Fahrradpilger:

Diakon Roland Moch und Eckart Kölmel im Jahr 2000 nach gründlicher Routenerkundung auf den Weg machten, um mit dem Fahrrad von Huttenheim nach Walldürn zu pilgern.

Die ersten sieben Jahre bewältigte man die Strecke von etwa 110 km an einem Tag, danach erarbeiteten die beiden Radpilger eine landschaftlich sehr ansprechende Route für zwei Tage, um auch weniger geübten Radlern die Wallfahrt zu ermöglichen.

Wie jedes Jahr wurde der Termin so gelegt dass das Ziel am Samstag vor dem, besonders feierlich gestalteten letzten Sonntag in der Wallfahrtszeit erreicht wird.

Die Wallfahrer trafen sich am Freitag, 29. Juni um 8:30 Uhr in St. Peter Huttenheim zu Morgenandacht und Reisesegen.

Unter der Melodie :Wohlauf mit hellem Singen hinaus ins grüne Feld schwang man sich auf die Fahrräder. Bei herrlichem Wetter ging es durch die Molzau, durch Wiesental, an Kirrlach vorbei nach Kronau, wo in der Marienkapelle am Ortseingang um 10:00 Uhr die Laudes gebetet wurde.

Anschließend wurde in der Kronauer St. Laurentiuskirche eine Andacht zu Ehren des Hl. Laurentius gefeiert, bei der auch das inzwischen zum Standard gewordene Kronauer Laurentiuslied erklang. Danach ging die Fahrt weiter, über Wiesloch, Meckesheim und Neckargemünd zum Ende der 1. Etappe nach Eberbach. Dort wurde in der Katholischen Stadtkirche die Vesper gebetet, bevor man sich im Hotel einquartierte.

Am Samstag 30. Juni wurde die Wallfahrt mit der Laudes in der Stadtkirche fortgesetzt.

Das folgende Wegstück stellte die größte körperliche Herausforderung an die Wallfahrer dar.

Galt es doch, auf der alten Dielbacher Straße auf eine Länge von 6 km einen Höhenunterschied von 400 m zwischen Neckartal und dem Winterhauch, (Hochebene um den Katzenbuckel, der höchsten Erhebung im Odenwald) zu überwinden.

Um auch diese Anstrengung für normale Radfahrer erträglich zu gestalten, haben wir dieses Jahr erstmals die 14 Stationen des Kreuzweges gleichmäßig auf die Strecke zwischen Eberbacher Kirche und Hochebene verteilt gebetet, sodass man immer wieder eine kleine Rast einlegen konnte und so, erträgliche Kleinetappen zu bewältigen hatte.

Auf der Hochebene angekommen, ging es weiter zum Kloster der Hl. Clara in Balsbach, wo unsere Pilgerschar wie jedes Jahr herzlich empfangen wurde.

In der Kirche des Klosters durften wir dann eine Wallfahrtsandacht mit Aussetzung und Segen feiern, um anschließend noch mit der Äbtissin

Sr. Ancilla ins Gespräch zu kommen. Dieses Gespräch ist für uns Wallfahrer jetzt schon seit Jahren immer wieder fruchtbar wofür wir sehr dankbar sind.

Weiter führte uns dann unsere Route nach Hollerbach, wo wir auch schon traditionell auf dem Bauernhof der Familie Schölch Rast machen durften um abschließend mit Familie Schölch die Vesper zu beten.

Frisch gestärkt ging es dann über Buchen nach Walldürn, zur Jugendherberge um am Sonntag im morgendlichen Pontifikalamt, der nachmittäglichen Blutandacht und dem

abendlichen Abschlussgottesdienst mit Lichte

prozession die Wallfahrt abzuschließen.

Nach Übernachtung in der Jugendherberge von Sonntag auf Montag und Laudes in der Basilika ließen wir die Wallfahrt bei einer geselligen Heimreise mit der Bahn einschl.

Fahrradtransport ausklingen.

Die Bahnreise führte uns über Heidelberg, Mannheim nach Wiesental und dann mit dem Fahrrad nach Hause.

Ein kleiner unprogrammgemäßer Zwischenfall bei Neckargemünd forderte dann kurz vor Schluss doch noch unsere Flexibilität.

Weil vor Heidelberg ein Kieslaster von oben auf die Bahnlinie gefallen war, (zum Glück wurde niemand verletzt), wurde unsere Bahnfahrt in Neckargemünd unterbrochen, da aber unsere

Fahrräder nicht in den Ersatzbus passten , fuhren wir kurzerhand mit dem Fahrrad nach Heidelberg Hauptbahnhof und setzten dort unsere Bahnreise über Mannheim fort. Unser langjähriger und sehr erfahrener Wallfahrtsfreund , Rosenwirt Helmut Stehberger aus Oberhausen , zog es vor, von Heidelberg aus " die letzten paar Kilometer " gleich mit dem Fahrrad nach Hause zu fahren.

Wir danken allen Wallfahrerinnen und Wallfahrern für die Begeisterung und die gute Atmosphäre bei dieser Pilgerfahrt , wir werden im Laufe des Winterhalbjahres wieder in der Rose in Oberhausen ein Treffen machen um für das kommende Jahr zu planen und wünschen uns für die Zukunft eine Erweiterung der Pilgerschar aus den Gemeinden entlang des Pilgerweges , vor allem aus Kronau, Wiesental und Kirrlach und vor allem aber eine Verstärkung unserer Freunde aus St. Philippus und Jakobus Oberhausen und aus St. Laurentius Rheinhausen.

Roland Moch .
Diakon

**Das nächste Pfarrblatt erscheint vom
23.12.2012 – 19.01.2013
Redaktionsschluss ist am
Dienstag, 11.12. um 17.00 Uhr.**

P f a r r b ü r o s

St. Maria

Marktplatz 2

Pfarrer Maier

☎ 07256/4285

Frau Oechsler

☎ 07256/4285

Fax 07256/4228

st.maria@kath-

philippsburg.de

Kindergarten

St. Maria

☎ 07256/9230930

St. Vitus

Kirchplatz 6

Pfarrer Maier

☎ 07256/4285

Frau Reichenecker

☎ 07256/4287

Fax 07256/92359

st.vitus@kath-

philippsburg.de

Kindergarten

St. Agnes

☎ 07256/6446

St. Peter

PhilippsburgerStr. 2

Pfarrer Maier

☎ 07256/4285

Frau Reichenecker

☎ 07256/4286

st.peter@kath-

philippsburg.de

Bürozeiten:

Dienstag: 10.00-13.00

Freitag: 14.00-16.30

Evtl. auch mittwochs

mit Pfr. Maier; siehe

dazu ins Pfarrblatt:

17.00-18.00

Bürozeiten:

Montag: 10.00-12.00

Mittwoch: 14.30-16.00

Evtl. auch freitags mit

Pfr. Maier; siehe dazu ins

Pfarrblatt:

17.00-18.00

Bürozeiten:

Montag: 9.00-11.00

Dienstag: 15.00-17.00

Mittwoch: 9.00-10.00

Donnerst.: 15.00-17.00

Freitag: 11.30-12.30

Sprechstunden – Beichte / Seelsorgerliches Gespräch

Pfarrer Thomas Maier

☎ 07256/4285

Beichtgelegenheit: Samstags von 16.30 bis 17.30 Uhr in Philippsburg /
Pfarrkirche (siehe dazu aber immer im Pfarrblatt!) oder
Beichtgespräch nach vorheriger Vereinbarung.

Sprechzeiten: Siehe bei Mittwoch und Freitag und (besonders für Phi-
lippsburg) natürlich nach persönlicher Vereinbarung!

Pastoralreferentin Renate Mayer-Franz

☎ 07256 / 923665

(Sprechzeiten: Mittwochs: 11- 12.00 Uhr und nach persönlicher Vereinbarung)

renate.mayer-franz@gmx.de

Gemeindereferentin Susanne Köhler

☎ 07256/ 9380515

(Sprechzeit nach persönlicher Vereinbarung)

susanne.koehler@kath-philippsburg.de

Diakon Roland Moch

☎ 07256/1020